

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund

Mai 2026



**Sperrfrist:
29.05.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Mai 2026
Erstellungsdatum:	22.05.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Mai 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	62.043	62.101	61.676	-58	-0,1	1.285	2,1	2,4	1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	40.469	41.005	40.629	-536	-1,3	983	2,5	3,7	2,0	
55,2% Männer	22.334	22.619	22.492	-285	-1,3	407	1,9	3,3	1,7	
44,8% Frauen	18.135	18.386	18.137	-251	-1,4	576	3,3	4,2	2,4	
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.428	3.502	3.582	-74	-2,1	99	3,0	2,8	0,7	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	678	695	726	-17	-2,4	-30	-4,2	-5,1	-6,2	
32,7% 50 Jahre und älter	13.216	13.377	13.197	-161	-1,2	517	4,1	5,9	4,5	
22,8% dar. 55 Jahre und älter	9.246	9.302	9.116	-56	-0,6	636	7,4	9,2	7,5	
42,8% Langzeitarbeitslose	17.316	17.565	17.394	-249	-1,4	314	1,8	3,8	2,6	
8,2% Schwerbehinderte Menschen	3.309	3.343	3.288	-34	-1,0	120	3,8	5,2	2,2	
43,7% Ausländer	17.674	17.938	17.861	-264	-1,5	178	1,0	2,7	1,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.129	6.309	6.586	-180	-2,9	56	0,9	8,3	9,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.954	2.002	2.090	-48	-2,4	-8	-0,4	4,7	11,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.549	1.648	1.634	-99	-6,0	95	6,5	7,6	8,9	
seit Jahresbeginn	31.890	25.761	19.452	x	x	1.502	4,9	5,9	5,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.687	5.962	6.637	725	12,2	536	8,7	-2,9	9,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.862	1.693	1.707	169	10,0	197	11,8	-4,1	5,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.561	1.524	1.625	37	2,4	167	12,0	5,6	15,9	
seit Jahresbeginn	30.529	23.842	17.880	x	x	1.277	4,4	3,2	5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	12,1	12,3	12,2	x	x	x	11,9	12,0	12,1	
dar. Männer	12,4	12,5	12,5	x	x	x	12,2	12,3	12,4	
Frauen	11,9	12,1	11,9	x	x	x	11,6	11,7	11,7	
15 bis unter 25 Jahre	9,9	9,9	10,2	x	x	x	9,5	9,6	10,0	
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,6	9,0	x	x	x	8,8	9,1	9,7	
50 bis unter 65 Jahre	12,1	12,3	12,1	x	x	x	11,8	11,8	11,7	
55 bis unter 65 Jahre	12,4	12,8	12,6	x	x	x	12,0	12,3	12,2	
Ausländer	24,3	25,7	25,6	x	x	x	25,1	26,0	26,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,0	13,3	13,2	x	x	x	12,8	12,9	13,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.918	43.540	43.035	-622	-1,4	839	2,0	3,2	1,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.399	49.893	49.669	-494	-1,0	564	1,2	1,9	0,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.495	50.005	49.788	-510	-1,0	527	1,1	1,8	0,7	
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,7	14,6	x	x	x	14,4	14,5	14,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.459	8.461	8.516	-2	-0,0	853	11,2	10,9	10,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	63.603	63.484	63.344	119	0,2	-170	-0,3	-0,6	-1,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.467	24.309	24.295	158	0,6	-671	-2,7	-3,4	-4,0	
Bedarfsgemeinschaften	45.601	45.326	45.207	276	0,6	350	0,8	0,0	-0,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	823	664	935	159	23,9	151	22,5	9,9	35,5	
Zugang seit Jahresbeginn	3.985	3.162	2.498	x	x	936	30,7	33,0	40,9	
Bestand	4.051	4.037	4.243	14	0,3	108	2,7	0,8	3,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	16.171	16.174	15.948	-3	0,0	1.617	11,1	13,1	11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.163	10.406	10.216	-243	-2,3	901	9,7	13,5	10,7
60,4% Männer	6.137	6.294	6.256	-157	-2,5	421	7,4	12,0	10,4
39,6% Frauen	4.026	4.112	3.960	-86	-2,1	480	13,5	15,9	11,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	913	953	992	-40	-4,2	27	3,0	4,5	6,6
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	94	99	-	-	11	13,3	10,6	12,5
33,0% 50 Jahre und älter	3.351	3.417	3.304	-66	-1,9	291	9,5	13,6	10,2
25,1% dar. 55 Jahre und älter	2.547	2.579	2.482	-32	-1,2	198	8,4	11,8	8,0
11,3% Langzeitarbeitslose	1.144	1.157	1.083	-13	-1,1	181	18,8	19,6	11,9
8,5% Schwerbehinderte Menschen	866	872	861	-6	-0,7	47	5,7	7,1	7,0
32,4% Ausländer	3.297	3.383	3.319	-86	-2,5	329	11,1	15,8	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.308	2.501	2.552	-193	-7,7	6	0,3	13,9	20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.330	1.446	1.432	-116	-8,0	2	0,2	8,4	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	510	510	-48	-9,4	-28	-5,7	12,3	17,2
seit Jahresbeginn	12.432	10.124	7.623	x	x	985	8,6	10,7	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.254	2.070	2.187	184	8,9	253	12,6	2,8	11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.048	947	935	101	10,7	198	23,3	0,6	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	432	462	500	-30	-6,5	-4	-0,9	1,5	7,5
seit Jahresbeginn	10.302	8.048	5.978	x	x	870	9,2	8,3	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
dar. Männer	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Frauen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer	4,5	4,8	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.480	10.808	10.593	-328	-3,0	934	9,8	13,8	11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.659	11.946	11.817	-287	-2,4	935	8,7	11,5	9,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.754	12.056	11.934	-302	-2,5	897	8,3	11,3	9,5
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.459	8.461	8.516	-2	-0,0	853	11,2	10,9	10,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.872	45.927	45.728	-55	-0,1	-332	-0,7	-0,9	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.306	30.599	30.413	-293	-1,0	82	0,3	0,7	-0,6
53,4% Männer	16.197	16.325	16.236	-128	-0,8	-14	-0,1	0,2	-1,2
46,6% Frauen	14.109	14.274	14.177	-165	-1,2	96	0,7	1,3	0,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.515	2.549	2.590	-34	-1,3	72	2,9	2,2	-1,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	584	601	627	-17	-2,8	-41	-6,6	-7,1	-8,6
32,6% 50 Jahre und älter	9.865	9.960	9.893	-95	-1,0	226	2,3	3,5	2,7
22,1% dar. 55 Jahre und älter	6.699	6.723	6.634	-24	-0,4	438	7,0	8,2	7,3
53,4% Langzeitarbeitslose	16.172	16.408	16.311	-236	-1,4	133	0,8	2,8	2,0
8,1% Schwerbehinderte Menschen	2.443	2.471	2.427	-28	-1,1	73	3,1	4,5	0,7
47,4% Ausländer	14.377	14.555	14.542	-178	-1,2	-151	-1,0	0,1	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.821	3.808	4.034	13	0,3	50	1,3	4,8	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	624	556	658	68	12,2	-10	-1,6	-3,8	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.087	1.138	1.124	-51	-4,5	123	12,8	5,6	5,4
seit Jahresbeginn	19.458	15.637	11.829	x	x	517	2,7	3,1	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.433	3.892	4.450	541	13,9	283	6,8	-5,7	8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	814	746	772	68	9,1	-1	-0,1	-9,5	-1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.129	1.062	1.125	67	6,3	171	17,8	7,5	20,1
seit Jahresbeginn	20.227	15.794	11.902	x	x	407	2,1	0,8	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,2	9,2	x	x	x	9,1	9,2	9,3
dar. Männer	9,0	9,1	9,0	x	x	x	9,0	9,1	9,2
Frauen	9,2	9,4	9,3	x	x	x	9,2	9,3	9,4
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,2	7,4	x	x	x	6,9	7,0	7,4
15 bis unter 20 Jahre	7,4	7,4	7,8	x	x	x	7,7	8,1	8,6
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,2	9,1	x	x	x	9,0	9,0	9,0
55 bis unter 65 Jahre	9,0	9,2	9,2	x	x	x	8,8	9,0	8,9
Ausländer	19,8	20,9	20,8	x	x	x	20,8	21,6	21,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,9	9,8	x	x	x	9,8	9,9	10,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.438	32.732	32.442	-294	-0,9	-95	-0,3	0,1	-1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.740	37.947	37.852	-207	-0,5	-371	-1,0	-0,8	-1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.741	37.949	37.854	-208	-0,5	-370	-1,0	-0,8	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	11,1	x	x	x	11,2	11,3	11,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	63.603	63.484	63.344	119	0,2	-170	-0,3	-0,6	-1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.467	24.309	24.295	158	0,6	-671	-2,7	-3,4	-4,0
Bedarfsgemeinschaften	45.601	45.326	45.207	276	0,6	350	0,8	0,0	-0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

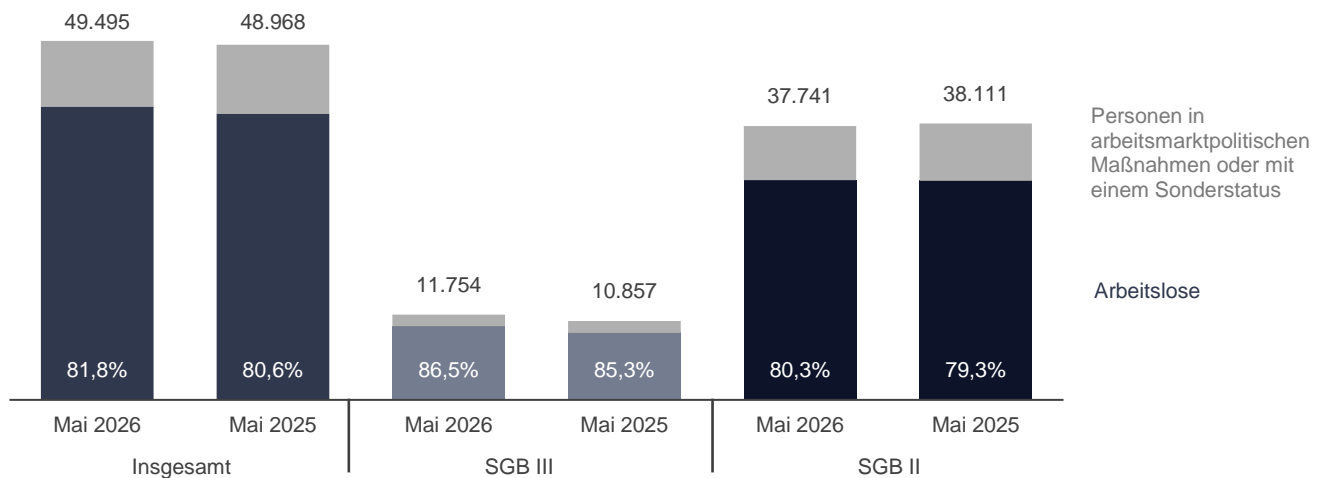
2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Mai 2025		Apr 2025		Mrz 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	40.469	41.005	-536	-1,3	983	2,5	3,7	2,0		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.449	2.535	-86	-3,4	-144	-5,6	-4,3	-10,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.492	1.531	-39	-2,5	387	35,0	36,8	28,0		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	957	1.004	-47	-4,7	-531	-35,7	-34,4	-36,0		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.918	43.540	-622	-1,4	839	2,0	3,2	1,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.481	6.353	128	2,0	-275	-4,1	-6,4	-2,4		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.691	1.720	-29	-1,7	82	5,1	7,0	8,6		
Arbeitsgelegenheiten	1.338	1.345	-7	-0,5	156	13,2	16,8	22,6		
Fremdförderung	2.119	2.153	-34	-1,6	-538	-20,2	-19,2	-17,1		
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-5	-23,8	-22,7	-22,7		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	550	562	-12	-2,1	-123	-18,3	-15,9	-18,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	767	556	211	37,9	153	24,9	-17,1	5,9		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.399	49.893	-494	-1,0	564	1,2	1,9	0,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	96	112	-16	-14,3	-37	-27,8	-9,7	-4,8		
Gründungszuschuss	95	110	-15	-13,6	-38	-28,6	-10,6	-5,6		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.495	50.005	-510	-1,0	527	1,1	1,8	0,7		
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,7	x	x	x	14,4	14,5	14,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	82,0	x	x	x	80,6	80,5	80,6		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2025		Apr 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	10.163	10.406	-243	-2,3	901	9,7	13,5	10,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	317	402	-85	-21,1	33	11,6	22,2	20,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	317	402	-85	-21,1	33	11,6	22,2	20,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.480	10.808	-328	-3,0	934	9,8	13,8	11,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.179	1.138	41	3,6	1	0,1	-6,4	-0,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	858	864	-6	-0,7	-3	-0,3	-3,0	-1,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	130	140	-10	-7,1	-59	-31,2	-23,9	-17,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	191	134	57	42,5	63	49,2	-5,0	25,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.659	11.946	-287	-2,4	935	8,7	11,5	9,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	95	110	-15	-13,6	-38	-28,6	-10,6	-5,6
Gründungszuschuss	95	110	-15	-13,6	-38	-28,6	-10,6	-5,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.754	12.056	-302	-2,5	897	8,3	11,3	9,5
Unterbeschäftigungsquote		3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	86,3	x	x	x	85,3	84,6	84,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	30.306	30.599	-293	-1,0	82	0,3	0,7	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.132	2.133	-1	-0,0	-177	-7,7	-8,1	-14,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.175	1.129	46	4,1	354	43,1	42,9	31,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	957	1.004	-47	-4,7	-531	-35,7	-34,4	-36,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.438	32.732	-294	-0,9	-95	-0,3	0,1	-1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.302	5.215	87	1,7	-276	-4,9	-6,4	-2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	833	856	-23	-2,7	85	11,4	19,4	20,5
Arbeitsgelegenheiten	1.338	1.345	-7	-0,5	156	13,2	16,8	22,6
Fremdförderung	1.989	2.013	-24	-1,2	-479	-19,4	-18,8	-17,0
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-5	-23,8	-22,7	-22,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	550	562	-12	-2,1	-123	-18,3	-15,9	-18,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	576	422	154	36,5	90	18,5	-20,4	-0,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.740	37.947	-207	-0,5	-371	-1,0	-0,8	-1,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.741	37.949	-208	-0,5	-370	-1,0	-0,8	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	x	x	x	11,2	11,3	11,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	80,6	x	x	x	79,3	79,4	79,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

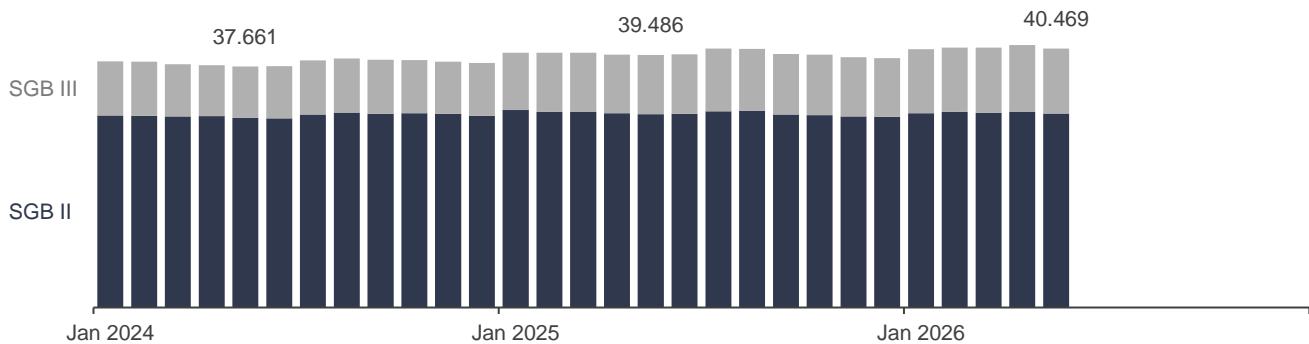
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 536 auf 40.469 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 983 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 12,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 10.163, das sind 243 weniger als im Vormonat und 901 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 30.306 Arbeitslose, das ist ein Minus von 293 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 82 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	40.469	-536	-1,3	983	2,5	12,1	12,3	11,9
Männer	22.334	-285	-1,3	407	1,9	12,4	12,5	12,2
Frauen	18.135	-251	-1,4	576	3,3	11,9	12,1	11,6
15 bis unter 25 Jahre	3.428	-74	-2,1	99	3,0	9,9	9,9	9,5
15 bis unter 20 Jahre	678	-17	-2,4	-30	-4,2	8,6	8,6	8,8
50 Jahre und älter	13.216	-161	-1,2	517	4,1	12,1	12,3	11,8
55 Jahre und älter	9.246	-56	-0,6	636	7,4	12,4	12,8	12,0
Deutsche	22.795	-272	-1,2	805	3,7	8,7	8,8	8,4
Ausländer	17.674	-264	-1,5	178	1,0	24,3	25,7	25,1
Rechtskreis SGB III	10.163	-243	-2,3	901	9,7	3,0	3,1	2,8
Männer	6.137	-157	-2,5	421	7,4	3,4	3,5	3,2
Frauen	4.026	-86	-2,1	480	13,5	2,6	2,7	2,3
15 bis unter 25 Jahre	913	-40	-4,2	27	3,0	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	94	-	-	11	13,3	1,2	1,2	1,0
50 Jahre und älter	3.351	-66	-1,9	291	9,5	3,1	3,1	2,8
55 Jahre und älter	2.547	-32	-1,2	198	8,4	3,4	3,5	3,2
Deutsche	6.866	-157	-2,2	572	9,1	2,6	2,7	2,4
Ausländer	3.297	-86	-2,5	329	11,1	4,5	4,8	4,3
Rechtskreis SGB II	30.306	-293	-1,0	82	0,3	9,1	9,2	9,1
Männer	16.197	-128	-0,8	-14	-0,1	9,0	9,1	9,0
Frauen	14.109	-165	-1,2	96	0,7	9,2	9,4	9,2
15 bis unter 25 Jahre	2.515	-34	-1,3	72	2,9	7,2	7,2	6,9
15 bis unter 20 Jahre	584	-17	-2,8	-41	-6,6	7,4	7,4	7,7
50 Jahre und älter	9.865	-95	-1,0	226	2,3	9,1	9,2	9,0
55 Jahre und älter	6.699	-24	-0,4	438	7,0	9,0	9,2	8,8
Deutsche	15.929	-115	-0,7	233	1,5	6,1	6,1	6,0
Ausländer	14.377	-178	-1,2	-151	-1,0	19,8	20,9	20,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

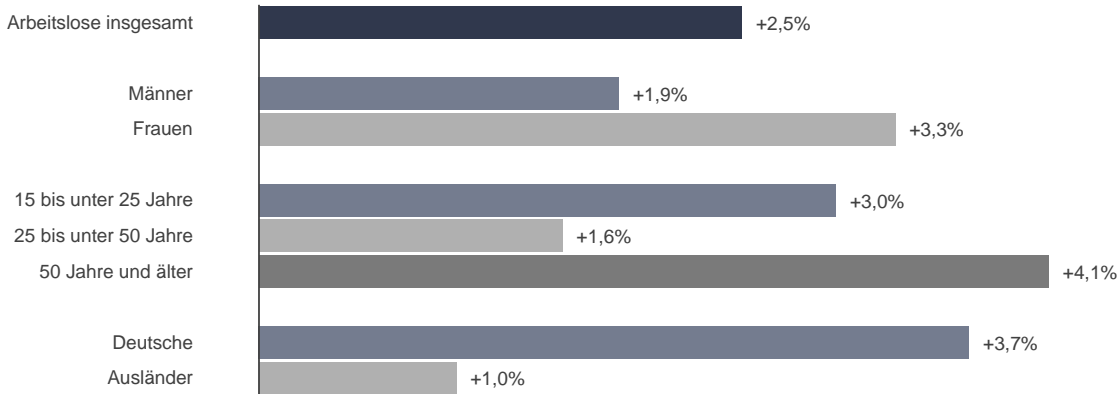
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

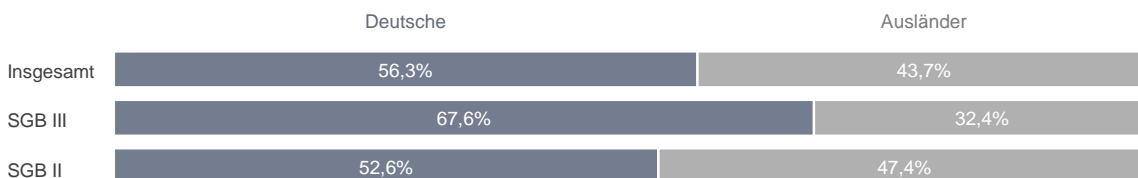
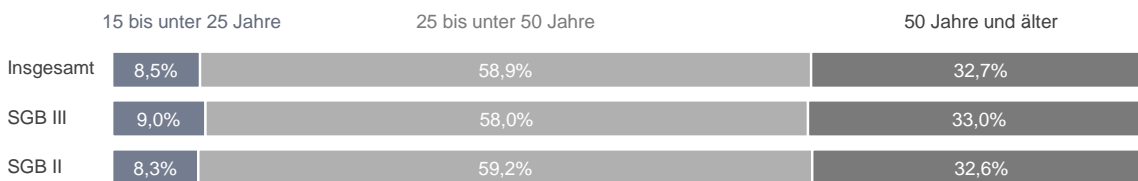
Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +1% bei Ausländern bis +4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

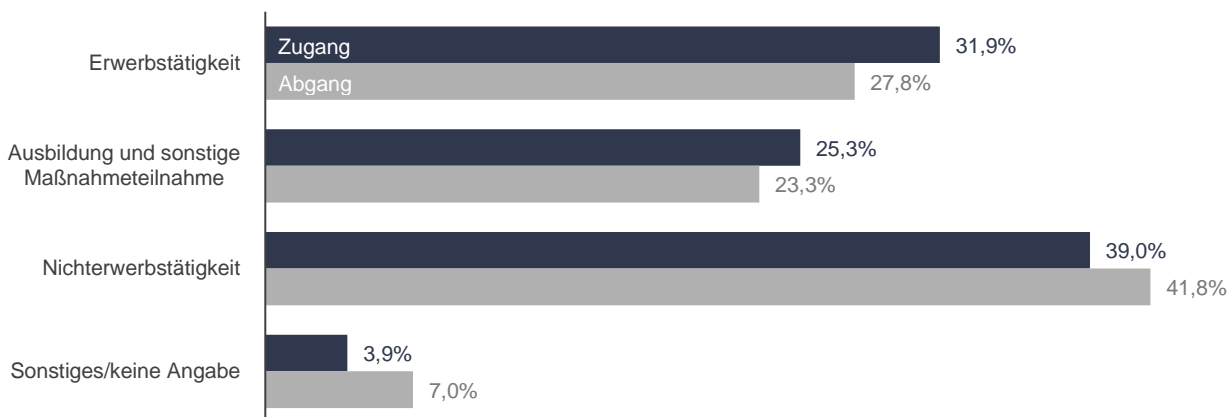


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 6.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.687 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 536 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 31.890 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.502 Meldungen. Dem gegenüber stehen 30.529 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.277 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 1.954 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-8). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.862 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 197 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.129	-180	-2,9	56	0,9	31.890	1.502	4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.954	-48	-2,4	-8	-0,4	10.579	353	3,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.719	-84	-4,7	-57	-3,2	9.513	469	5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	135	31	29,8	26	23,9	598	-187	-23,8
Selbständigkeit	89	11	14,1	17	23,6	415	74	21,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.549	-99	-6,0	95	6,5	7.947	448	6,0
Nichterwerbstätigkeit	2.388	-53	-2,2	-16	-0,7	12.247	735	6,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.476	-110	-6,9	-30	-2,0	7.716	529	7,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	815	54	7,1	9	1,1	4.037	161	4,2
Sonstiges/keine Angabe	238	20	9,2	-15	-5,9	1.117	-34	-3,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.687	725	12,2	536	8,7	30.529	1.277	4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.862	169	10,0	197	11,8	8.179	455	5,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.564	83	5,6	147	10,4	6.949	350	5,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	156	40	34,5	6	4,0	692	-8	-1,1
Selbständigkeit	137	50	57,5	45	48,9	498	104	26,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.561	37	2,4	167	12,0	7.233	508	7,6
Nichterwerbstätigkeit	2.797	427	18,0	193	7,4	12.862	506	4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.762	231	15,1	194	12,4	8.230	663	8,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	810	136	20,2	-21	-2,5	3.721	-235	-5,9
Sonstiges/keine Angabe	467	92	24,5	-21	-4,3	2.255	-192	-7,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

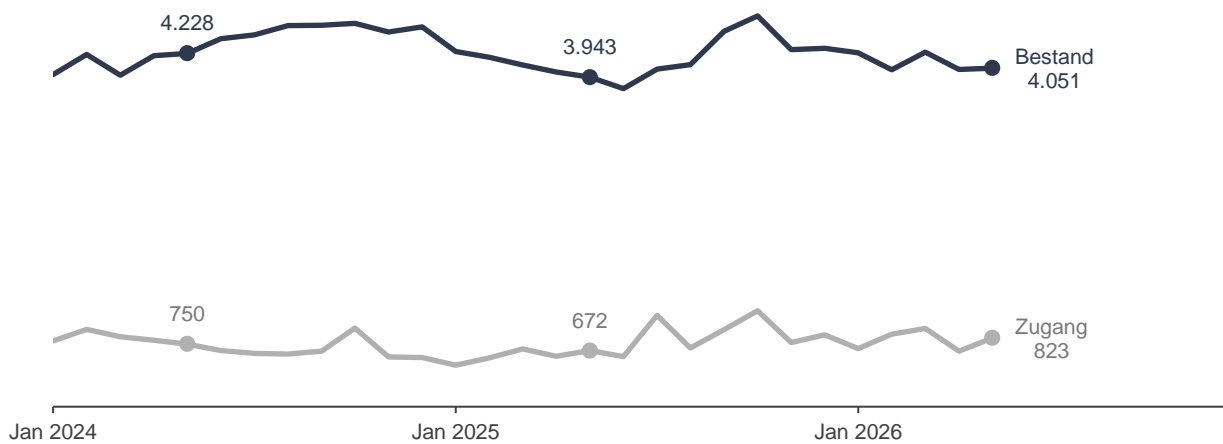
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 14 auf 4.051. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 108 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 823 neue Arbeitsstellen, das waren 151 oder 22 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.985 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 936 oder 31%. Zudem wurden im Mai 823 Arbeitsstellen abgemeldet, 97 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 4.290 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 676 oder 19%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	823	159	23,9	151	22,5	3.985	936	30,7
dar. sofort zu besetzen	646	138	27,2	106	19,6	3.246	819	33,7
sozialversicherungspflichtig	792	138	21,1	139	21,3	3.885	933	31,6
dar. sofort zu besetzen	625	124	24,8	98	18,6	3.169	814	34,6
Bestand	4.051	14	0,3	108	2,7	4.119	26	0,6
dar. sofort zu besetzen	3.936	11	0,3	84	2,2	4.007	26	0,7
sozialversicherungspflichtig	3.944	-7	-0,2	79	2,0	4.018	12	0,3
dar. sofort zu besetzen	3.836	-4	-0,1	59	1,6	3.908	11	0,3
Abgang	823	-34	-4,0	97	13,4	4.290	676	18,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	813	-28	-3,3	115	16,5	4.187	686	19,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

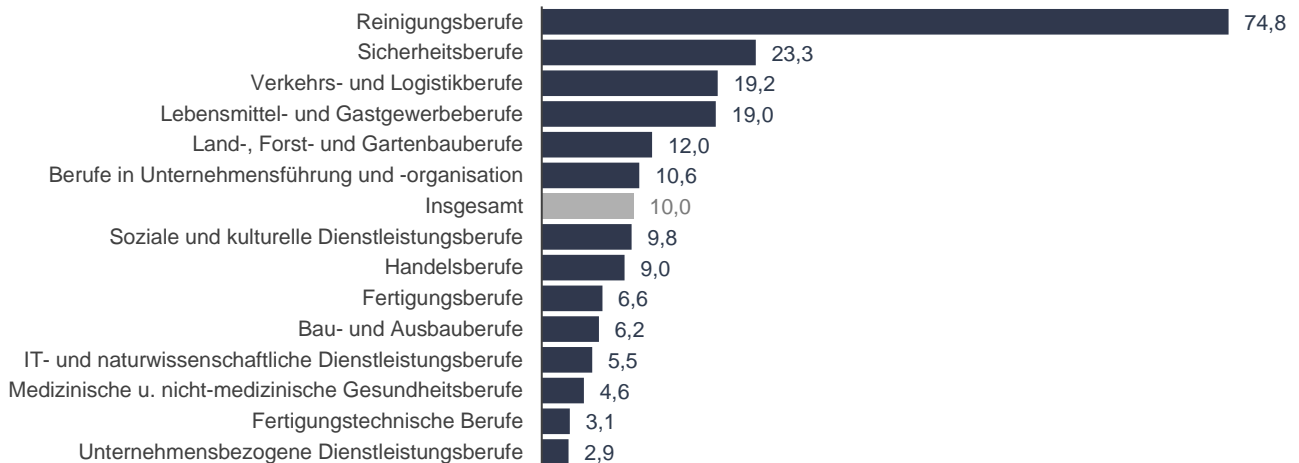
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



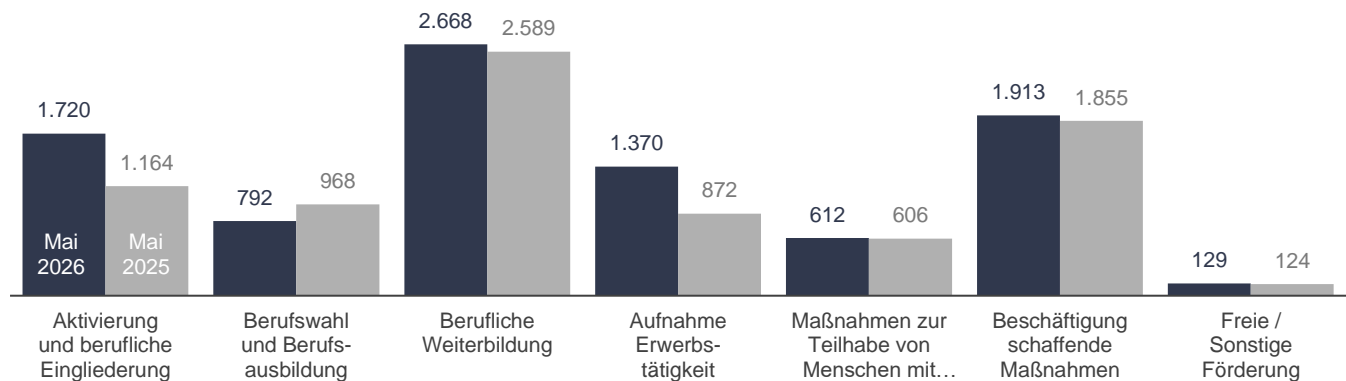
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	40.469	100	-536	-1,3	983	2,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	817	2,0	91	12,5	137	20,1
Fertigungsberufe	1.361	3,4	16	1,2	-62	-4,4
Fertigungstechnische Berufe	1.454	3,6	-42	-2,8	65	4,7
Bau- und Ausbauberufe	2.303	5,7	-49	-2,1	-4	-0,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.997	7,4	-36	-1,2	112	3,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.202	5,4	-38	-1,7	158	7,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.362	8,3	-70	-2,0	517	18,2
Handelsberufe	4.481	11,1	-77	-1,7	95	2,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.840	7,0	-53	-1,8	194	7,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.304	3,2	-38	-2,8	85	7,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	894	2,2	-42	-4,5	169	23,3
Sicherheitsberufe	2.261	5,6	-16	-0,7	-60	-2,6
Verkehrs- und Logistikberufe	8.026	19,8	-71	-0,9	19	0,2
Reinigungsberufe	4.938	12,2	-68	-1,4	-114	-2,3
Keine Angabe	1.229	3,0	-43	-3,4	-328	-21,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.051	100	14	0,3	108	2,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	68	1,7	10	17,2	39	134,5
Fertigungsberufe	206	5,1	-8	-3,7	17	9,0
Fertigungstechnische Berufe	473	11,7	-	-	19	4,2
Bau- und Ausbauberufe	370	9,1	-	-	6	1,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	158	3,9	-4	-2,5	7	4,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	480	11,8	-21	-4,2	31	6,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	343	8,5	9	2,7	130	61,0
Handelsberufe	496	12,2	-17	-3,3	-69	-12,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	267	6,6	13	5,1	5	1,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	445	11,0	21	5,0	92	26,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	163	4,0	6	3,8	21	14,8
Sicherheitsberufe	97	2,4	-1	-1,0	-65	-40,1
Verkehrs- und Logistikberufe	419	10,3	19	4,8	-100	-19,3
Reinigungsberufe	66	1,6	-13	-16,5	-25	-27,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.477	52	3,6	197	15,4	6.582	835	14,5
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-14	-31,8	-22	-42,3	222	-47	-17,5
Berufliche Weiterbildung	312	-16	-4,9	-1	-0,3	1.560	39	2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	367	55	17,6	224	156,6	1.251	614	96,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	47	-3	-6,0	14	42,4	252	2	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	170	25	17,2	-4	-2,3	893	-524	-37,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	41	4	10,8	17	70,8	186	66	55,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.720	57	3,4	556	47,8	1.497	389	35,1
Berufswahl und Berufsausbildung	792	-4	-0,5	-176	-18,2	817	-172	-17,4
Berufliche Weiterbildung	2.668	9	0,3	79	3,1	2.689	121	4,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.370	230	20,2	498	57,1	1.052	215	25,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	612	17	2,9	6	1,0	608	-14	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.913	6	0,3	58	3,1	1.904	103	5,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	129	15	13,2	5	4,0	104	-33	-23,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.077	128	13,5	98	10,0	4.550	392	9,4
Berufswahl und Berufsausbildung	36	-17	-32,1	-16	-30,8	343	-42	-10,9
Berufliche Weiterbildung	299	-106	-26,2	-49	-14,1	1.673	156	10,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	162	-4	-2,4	58	55,8	778	142	22,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	-5	-14,3	-2	-6,3	264	-7	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	171	22	14,8	31	22,1	868	-518	-37,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	30	19	172,7	-9	-23,1	147	2	1,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

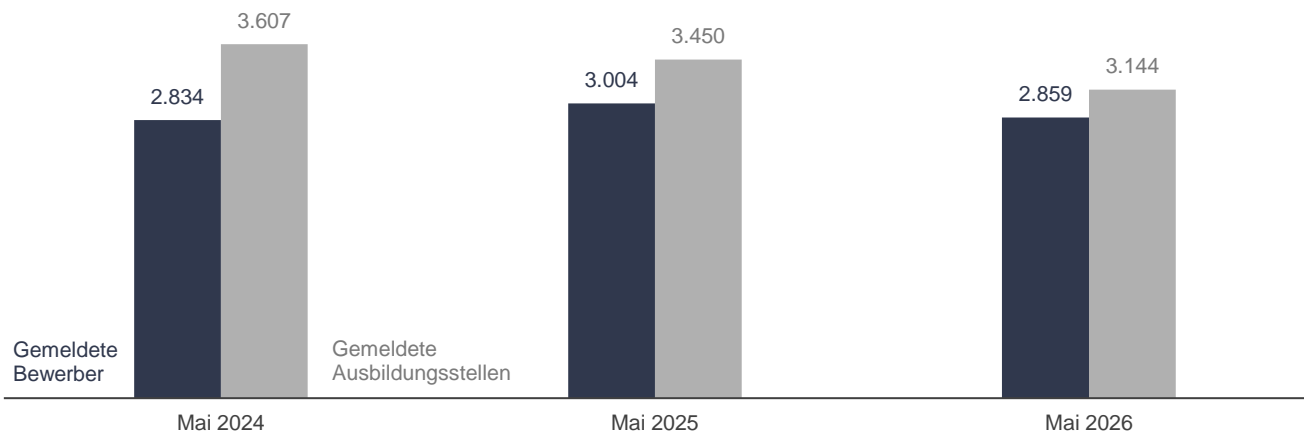
3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
Mai 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.859 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 145 weniger als im Vorjahreszeitraum (-5%). Zugleich gab es 3.144 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 306 (-9%). Ende Mai waren 1.370 Bewerber noch unversorgt und 1.629 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-46 oder -3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-124 oder -7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.859	-145	-4,8	3.004	2.834
versorgte Bewerber	1.489	-99	-6,2	1.588	1.582
einmündende Bewerber	458	-85	-15,7	543	609
andere ehemalige Bewerber	575	-165	-22,3	740	520
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	456	151	49,5	305	453
unversorgte Bewerber	1.370	-46	-3,2	1.416	1.252
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.144	-306	-8,9	3.450	3.607
betriebliche Ausbildungsstellen	3.067	-293	-8,7	3.360	3.514
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	77	-13	-14,4	90	93
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.629	-124	-7,1	1.753	1.982
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,10	x	x	1,15	1,27
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,19	x	x	1,24	1,58

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund (Arbeitsort)

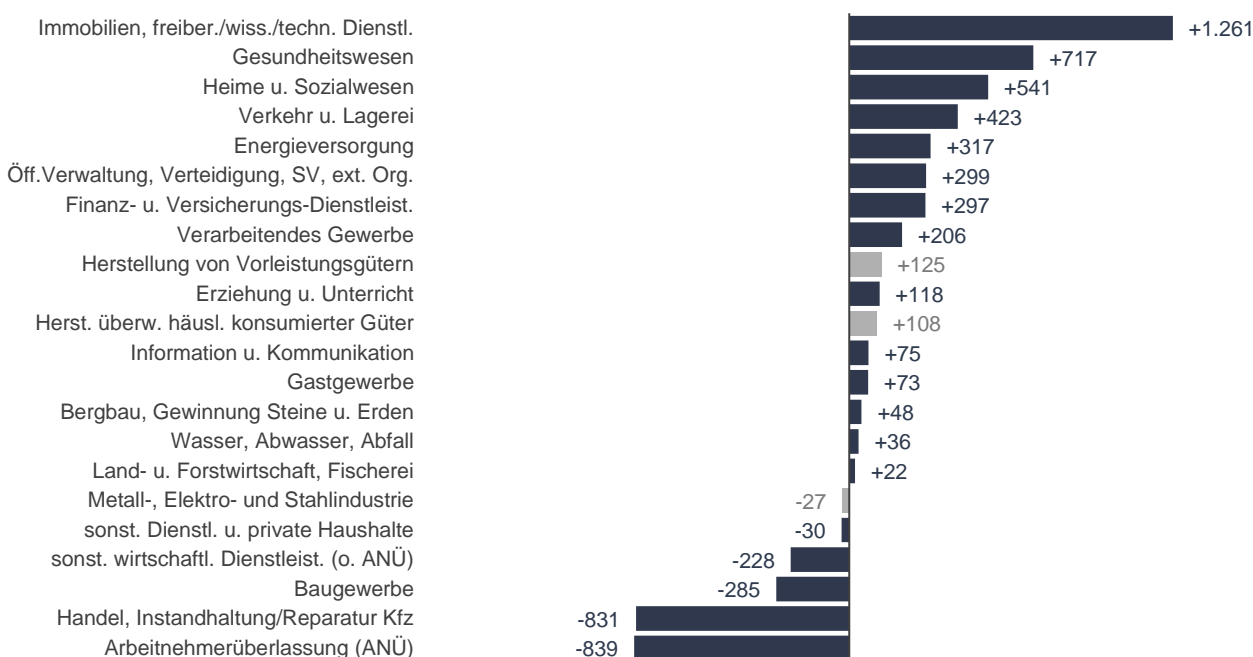
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 270.607. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.221 oder 0,8%, nach +2.076 oder ebenfalls +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.261 oder +5,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-839 oder -12,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	270.607	266.398	266.974	267.991	268.386	2.221	0,8
54,3% Männer	146.884	144.109	144.107	144.657	145.372	1.512	1,0
45,7% Frauen	123.723	122.289	122.867	123.334	123.014	709	0,6
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	27.917	25.610	26.470	27.727	28.149	-232	-0,8
67,3% 25 bis unter 55 Jahre	182.119	180.559	180.645	180.699	180.876	1.243	0,7
21,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	57.748	57.544	57.247	56.805	56.738	1.010	1,8
69,6% Vollzeit	188.226	184.845	185.744	186.603	187.604	622	0,3
30,4% Teilzeit	82.381	81.553	81.230	81.388	80.782	1.599	2,0
82,5% Deutsche	223.126	220.493	221.495	222.307	223.168	-42	-0,0
17,5% Ausländer	47.481	45.905	45.479	45.684	45.218	2.263	5,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Mai 2026

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 536 auf 40.469 Personen verringert. Das waren 983 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 12,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,9%. Dabei meldeten sich 6.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.687 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+536). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 31.890 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.502 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 30.529 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.277).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 14 auf 4.051; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 108 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 823 neue Arbeitsstellen, 151 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.985 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 936.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	62.043	62.101	61.676	-58	-0,1	1.285	2,1	2,4	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	40.469	41.005	40.629	-536	-1,3	983	2,5	3,7	2,0
55,2% Männer	22.334	22.619	22.492	-285	-1,3	407	1,9	3,3	1,7
44,8% Frauen	18.135	18.386	18.137	-251	-1,4	576	3,3	4,2	2,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.428	3.502	3.582	-74	-2,1	99	3,0	2,8	0,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	678	695	726	-17	-2,4	-30	-4,2	-5,1	-6,2
32,7% 50 Jahre und älter	13.216	13.377	13.197	-161	-1,2	517	4,1	5,9	4,5
22,8% dar. 55 Jahre und älter	9.246	9.302	9.116	-56	-0,6	636	7,4	9,2	7,5
42,8% Langzeitarbeitslose	17.316	17.565	17.394	-249	-1,4	314	1,8	3,8	2,6
8,2% Schwerbehinderte Menschen	3.309	3.343	3.288	-34	-1,0	120	3,8	5,2	2,2
43,7% Ausländer	17.674	17.938	17.861	-264	-1,5	178	1,0	2,7	1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.129	6.309	6.586	-180	-2,9	56	0,9	8,3	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.954	2.002	2.090	-48	-2,4	-8	-0,4	4,7	11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.549	1.648	1.634	-99	-6,0	95	6,5	7,6	8,9
15 bis unter 25 Jahre	822	792	907	30	3,8	16	2,0	-0,5	3,9
55 Jahre und älter	1.004	1.037	1.033	-33	-3,2	-47	-4,5	8,0	11,1
seit Jahresbeginn	31.890	25.761	19.452	x	x	1.502	4,9	5,9	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.687	5.962	6.637	725	12,2	536	8,7	-2,9	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.862	1.693	1.707	169	10,0	197	11,8	-4,1	5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.561	1.524	1.625	37	2,4	167	12,0	5,6	15,9
15 bis unter 25 Jahre	835	833	923	2	0,2	10	1,2	-8,0	10,7
55 Jahre und älter	1.124	936	1.092	188	20,1	82	7,9	-4,9	9,0
seit Jahresbeginn	30.529	23.842	17.880	x	x	1.277	4,4	3,2	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,1	12,3	12,2	x	x	x	11,9	12,0	12,1
Männer	12,4	12,5	12,5	x	x	x	12,2	12,3	12,4
Frauen	11,9	12,1	11,9	x	x	x	11,6	11,7	11,7
15 bis unter 25 Jahre	9,9	9,9	10,2	x	x	x	9,5	9,6	10,0
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,6	9,0	x	x	x	8,8	9,1	9,7
50 bis unter 65 Jahre	12,1	12,3	12,1	x	x	x	11,8	11,8	11,7
55 bis unter 65 Jahre	12,4	12,8	12,6	x	x	x	12,0	12,3	12,2
Ausländer	24,3	25,7	25,6	x	x	x	25,1	26,0	26,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,0	13,3	13,2	x	x	x	12,8	12,9	13,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	823	664	935	159	23,9	151	22,5	9,9	35,5
Zugang seit Jahresbeginn	3.985	3.162	2.498	x	x	936	30,7	33,0	40,9
Bestand	4.051	4.037	4.243	14	0,3	108	2,7	0,8	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 243 auf 10.163 Personen verringert. Das waren 901 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 2.308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+6). Gleichzeitig beendeten 2.254 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+253). Seit Beginn des Jahres gab es 12.432 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 985 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 10.302 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+870).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	16.171	16.174	15.948	-3	-0,0	1.617	11,1	13,1	11,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	10.163	10.406	10.216	-243	-2,3	901	9,7	13,5	10,7	
60,4% Männer	6.137	6.294	6.256	-157	-2,5	421	7,4	12,0	10,4	
39,6% Frauen	4.026	4.112	3.960	-86	-2,1	480	13,5	15,9	11,2	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	913	953	992	-40	-4,2	27	3,0	4,5	6,6	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	94	99	-	-	11	13,3	10,6	12,5	
33,0% 50 Jahre und älter	3.351	3.417	3.304	-66	-1,9	291	9,5	13,6	10,2	
25,1% dar. 55 Jahre und älter	2.547	2.579	2.482	-32	-1,2	198	8,4	11,8	8,0	
11,3% Langzeitarbeitslose	1.144	1.157	1.083	-13	-1,1	181	18,8	19,6	11,9	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	866	872	861	-6	-0,7	47	5,7	7,1	7,0	
32,4% Ausländer	3.297	3.383	3.319	-86	-2,5	329	11,1	15,8	9,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.308	2.501	2.552	-193	-7,7	6	0,3	13,9	20,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.330	1.446	1.432	-116	-8,0	2	0,2	8,4	18,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	510	510	-48	-9,4	-28	-5,7	12,3	17,2	
15 bis unter 25 Jahre	290	275	326	15	5,5	-11	-3,7	-9,5	2,8	
55 Jahre und älter	354	404	401	-50	-12,4	-34	-8,8	15,8	23,0	
seit Jahresbeginn	12.432	10.124	7.623	x	x	985	8,6	10,7	9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.254	2.070	2.187	184	8,9	253	12,6	2,8	11,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.048	947	935	101	10,7	198	23,3	0,6	12,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	432	462	500	-30	-6,5	-4	-0,9	1,5	7,5	
15 bis unter 25 Jahre	276	272	310	4	1,5	-	-	-2,5	-2,5	
55 Jahre und älter	360	306	370	54	17,6	29	8,8	-3,2	19,0	
seit Jahresbeginn	10.302	8.048	5.978	x	x	870	9,2	8,3	10,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
Männer	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,2	
Frauen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,1	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,3	
Ausländer	4,5	4,8	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 293 auf 30.306 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+82). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 9,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 3.821 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.433 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 283 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 19.458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 517 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 20.227 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+407).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.872	45.927	45.728	-55	-0,1	-332	-0,7	-0,9	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.306	30.599	30.413	-293	-1,0	82	0,3	0,7	-0,6
53,4% Männer	16.197	16.325	16.236	-128	-0,8	-14	-0,1	0,2	-1,2
46,6% Frauen	14.109	14.274	14.177	-165	-1,2	96	0,7	1,3	0,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.515	2.549	2.590	-34	-1,3	72	2,9	2,2	-1,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	584	601	627	-17	-2,8	-41	-6,6	-7,1	-8,6
32,6% 50 Jahre und älter	9.865	9.960	9.893	-95	-1,0	226	2,3	3,5	2,7
22,1% dar. 55 Jahre und älter	6.699	6.723	6.634	-24	-0,4	438	7,0	8,2	7,3
53,4% Langzeitarbeitslose	16.172	16.408	16.311	-236	-1,4	133	0,8	2,8	2,0
8,1% Schwerbehinderte Menschen	2.443	2.471	2.427	-28	-1,1	73	3,1	4,5	0,7
47,4% Ausländer	14.377	14.555	14.542	-178	-1,2	-151	-1,0	0,1	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.821	3.808	4.034	13	0,3	50	1,3	4,8	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	624	556	658	68	12,2	-10	-1,6	-3,8	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.087	1.138	1.124	-51	-4,5	123	12,8	5,6	5,4
15 bis unter 25 Jahre	532	517	581	15	2,9	27	5,3	5,1	4,5
55 Jahre und älter	650	633	632	17	2,7	-13	-2,0	3,6	4,6
seit Jahresbeginn	19.458	15.637	11.829	x	x	517	2,7	3,1	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.433	3.892	4.450	541	13,9	283	6,8	-5,7	8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	814	746	772	68	9,1	-1	-0,1	-9,5	-1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.129	1.062	1.125	67	6,3	171	17,8	7,5	20,1
15 bis unter 25 Jahre	559	561	613	-2	-0,4	10	1,8	-10,4	18,8
55 Jahre und älter	764	630	722	134	21,3	53	7,5	-5,7	4,5
seit Jahresbeginn	20.227	15.794	11.902	x	x	407	2,1	0,8	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,2	9,2	x	x	x	9,1	9,2	9,3
Männer	9,0	9,1	9,0	x	x	x	9,0	9,1	9,2
Frauen	9,2	9,4	9,3	x	x	x	9,2	9,3	9,4
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,2	7,4	x	x	x	6,9	7,0	7,4
15 bis unter 20 Jahre	7,4	7,4	7,8	x	x	x	7,7	8,1	8,6
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,2	9,1	x	x	x	9,0	9,0	9,0
55 bis unter 65 Jahre	9,0	9,2	9,2	x	x	x	8,8	9,0	8,9
Ausländer	19,8	20,9	20,8	x	x	x	20,8	21,6	21,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,9	9,8	x	x	x	9,8	9,9	10,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.